

45. Jahrgang, Nr. 43/44 vom 27.10.2017

NACHRUF

Am 20. Oktober 2017 verstarb im Alter von 74 Jahren

Herr Josef Krämer

aus Nettersheim-Roderath.

Herr Krämer war vom 01. August 1973 bis 28. Februar 2005, vom 14. November 2005 bis 13. Mai 2006 und zuletzt vom 15. November 2011 bis 31. März 2014 als Mitarbeiter der Stadt Bad Münstereifel, zuletzt im Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung, beschäftigt.

Er hat während dieser Zeit durch Pflichtgefühl und Engagement dazu beigetragen, den vielfältigen Aufgaben der Stadtverwaltung im Dienste der Bürgerschaft gerecht zu werden.

Für diese Arbeit gebührt dem Verstorbenen aufrichtiger Dank, und wir werden ihm als Kollegen ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

In aufrichtiger Anteilnahme

(Ulrich Ley)

Allgemeiner Vertreter der Bürgermeisterin

(Ulrich Esser)

Personalratsvorsitzender

Rechnungsprüfungsausschuss

7. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Bad Münstereifel am

Donnerstag, den 09.11.2017, 18:00 Uhr,

im Historischen Ratssaal in Bad Münstereifel, Eingang Marktstraße 11, 1. OG.

Tagesordnung:

I. Nichtöffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Rechnungsprüfungsausschusses
Erläuterung:
Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 22.06.2017
Erläuterung:
Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Prüfung der vom Kreis delegierten Aufgaben
hier: Sozialhilfe nach dem SGB XII und Elternbeiträge für den Besuch der Kindertagesstätten für das Haushaltsjahr 2016
4. Anfragen und Mitteilungen

gez. Michael Lamsfuß
(Vorsitzender)

Unter www.bad-muenstereifel.de/seiten/buergerservice/hs_ratsinformationssystem finden Sie Informationen über den Rat und seine Ausschüsse, Sitzungstermine, Tagesordnungen und öffentliche Vorlagen

Sind Sie daran interessiert, immer aktuell über das Geschehen im Rat und in den Ausschüssen informiert zu werden?

Einige Bürgerinnen und Bürger nutzen seit geraumer Zeit schon die kostenlose Bürger App der STERNBERG Software GmbH. Mit dieser Bürger App stehen Ihnen öffentliche Sitzungsunterlagen und Beschlüsse der Stadt Bad Münstereifel komfortabel auf Ihrem iPad und Android-Tablet zur Verfügung. Auf Smartphones wird die App systembedingt nicht angeboten.

Die Funktionen der BürgerApp entnehmen Sie bitte der Installations- und Bedienungsanleitung, die als PDF-Datei für [Apple iOS](#) und [Google Android](#) heruntergeladen werden kann. Die Apps finden Sie auf unserer Homepage unter http://www.bad-muenstereifel.de/seiten/buergerservice/hs_ratsinformationssystem.php Bürger-service/Sitzungsdienst:

- itunes.apple.com
iTunes App Store - iRICH BürgerApp
- [iRICH BürgerApp - Leitfaden zur Installation und Nutzung](#)
(pdf-Datei / 5,01 MB)

Neu ist jetzt, dass Sie sich darüber hinaus per E-Mail über anstehende öffentliche Sitzungstermine der Stadt Bad Münstereifel informieren lassen können. Hierfür müssen Sie sich ebenfalls auf der o.a. Seite unserer Homepage unter: [Newsletter abonnieren oder abbestellen](#) anmelden.

Freies WLAN in Bad Münstereifel

Die Stadtverwaltung Bad Münstereifel setzt bei Ihrem freien WLAN-Ausbau auf eine nicht kommerzielle Initiative mit Hilfe von Freifunknetzen.

Nachfolgend nun der Sachstand zum Ausbau. Die Besucherzonen des Rathauses der Stadt Bad Münstereifel konnten genauso, wie die Werner-Biermann Stadtbücherei und das St.

Michael Gymnasium mit „freiem WLAN“ ausgestattet werden. Der Stadtmarketingverein „Bad Münstereifel aktiv“ aktiviert zudem seine Mitglieder, um gemeinschaftlich ein möglichst flächendeckendes freies WLAN im Sinne des Freifunks im Stadtkern zu installieren. Bürger stellen zudem ihren Internetzugang zur Verfügung und ermöglichen anderen den Zugang zum weltweiten Netz. Freifunk-Netze sind Selbstmach-Netze die auch in den Außenorten und lokal in Nöthen, Schönau und am Astropeiler Stockert in Eschweiler schon funktionieren.

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Bad Münstereifel und Freifunker aus Euskirchen und Mechernich haben sich ebenfalls erfolgreich um eine Ausstattung der Fachhochschule für Rechtspflege im Rahmen des NRW-Pilotprojektes „100xWLAN“ beworben, mit welchem die Landesregierung aktuell die Verbreitung von öffentlichem WLAN in Nordrhein-Westfalen vorantreibt.

Ein weiteres bewilligtes Förderprojekt im Rahmen der Freifunk-Förderung des Landes ermöglicht jetzt den freien WLAN -Ausbau an der Heinz-Gerlach Halle, der Mimi Renno Halle, dem eifelbad, sowie dem Wohnmobilhafen. Das Förderprojekt wird von einem Verein aus Mechernich sowie der Wirtschaftsförderung der Stadt Bad Münstereifel koordiniert und umgesetzt.

Mit dieser Vorgehensweise kann die Stadt Bad Münstereifel laufende Kosten einsparen, weil bestehende Internetanschlüsse genutzt werden.

Bad Münstereifel erhält Preis „Integrative Stadt 2017“

Im Rahmen eines Kommunalkongresses anlässlich der Konrad Adenauer-Woche nahm Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian die Auszeichnung „Integrativer Stadt 2017“ in Empfang.

Wie eine Stadt sich wandeln kann, ohne dabei ihren Kern zu verlieren, zeigt das Beispiel Bad Münstereifel. In der historischen Innenstadt wurde ein City-Outlet errichtet, das 250 Ar-

beitsplätze schuf und jährlich 2,5 Millionen Besucher unter anderem auch aus den Nachbarländern Belgien und Niederlande anlockt. „Das Miteinander von Bürgern und Gästen funktioniert nur mit bürgerschaftlichem Engagement und einem WIR-Gefühl“, erklärte Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian. Für das Erfolgsmodell erhielt die Stadt Bad Münstereifel nach Aachen (2015) und dem luxemburgischen Ort Schengen (2016) die Auszeichnung „Integrative Stadt 2017“ der Konrad-Adenauer-Stiftung.



Foto: Konrad Adenauer Stiftung

v.l.n.r. Philipp Lerch (Leiter der Kommunal Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.), Ashok-Alexander Sridharan (OB Bonn), Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian, Konrad Adenauer (Notar a.D.), Ina Scharrenbach (Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung) und Dr. Franz Schoser (Schatzmeister der Konrad-Adenauer-Stiftung)

Endlich eine Lösung für den überfüllten Schülerzug

Die Gespräche, die der Kreis bereits seit 2015 mit Unterstützung der Stadtverwaltung mit dem Nahverkehr Rheinland (NVR) und der DB Regio führt, ergaben nun einen erfolversprechenden Schritt zur Abhilfe.

Ab Montag, dem 06. November, wird morgens ein zusätzlicher Gelenkbus eingesetzt. Dieser wird nach den Herbstferien auf dem letzten Streckenabschnitt zwischen Iversheim und Bad Münstereifel und zeitlich parallel zum Schülerzug verkehren, um so für Entlastung zu sorgen.

Starten wird der Zusatzbus morgens um 07.50 Uhr Ortsmitte (Euskirchener Straße/Abzweig Wachendorfer Weg) in Iversheim. Von dort wird er bis zur Haltestelle eifelbad in Bad Münstereifel fahren. Diese Haltestelle wurde ausgewählt, da sie für den Großteil der Schülerinnen und Schüler der günstigere Ausstieg ist.

Um die Schülerinnen und Schüler auf das neue Angebot hinzuweisen, wird von der DB Regio ein Reisendenlenker eingesetzt. Die weiterführenden Schulen in Bad Münstereifel wurden bereits über den Einsatz des Zusatzbusses informiert. Der Buseinsatz wird zunächst drei Monate lang getestet. In diesem Zeitraum wird untersucht, wie das neue Angebot von den Schülerinnen und Schülern angenommen wird. Falls benötigt, könnte die Fahrstrecke des Zusatzbusses dann bis zur Zughaltestelle Arloff ausgeweitet werden.

Bereits in der Vergangenheit wurden einige Ansätze zur Optimierung der Situation unternommen. So wurde die 1. Klasse im Schülerzug freigegeben sowie eine Begleitung durch einen Kundenbetreuer im Nahverkehr (KIN) am Morgen und am Mittag eingesetzt, um eine optimale Verteilung im Zug sicherzustellen. In der Mittagszeit steht der Kundenbetreuer bereits vor der Ankunft des Zuges am Bahnsteig und unterstützt die sichere Einfahrt des Zuges. Über das gesamte Jahr 2016 gesehen fuhr der Morgenzug äußerst zuverlässig. Aktuell wird für die beiden Fahrten ein LINT 81 mit 300 Sitzplätzen eingesetzt.

Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian freut sich für die zahlreichen Schülerinnen und Schüler sehr über diesen weiteren Schritt und hofft auf eine dauerhafte Lösung.

Nutrias in der Erft

In der vergangenen Woche fand ein Abstimmungsgespräch mit der Unteren Naturschutzbehörde, dem Tierschutzverein Mechernich e.V. sowie dem Tierschutzverein Kall und Umgebung e.V. bei der Bürgermeisterin statt. Es ging den Vereinen um einen sachlichen Austausch zu möglichen Alternativlösungen.

In der Diskussion wurde klar, dass keine andere Lösung als die beschlossene mit dem EU-Recht, das am 16.09.2017 in nationales Recht umgesetzt wurde, vereinbar ist. Auch die Tier-

schutzvereine mussten feststellen, dass sie keine andere rechtskonforme Lösung anbieten konnten.

Auf die Frage der Bürgermeisterin an die Untere Naturschutzbehörde, was passieren würde, wenn die Stadt Bad Münstereifel den Beschluss nicht umsetzen würde, wurde von der Unteren Naturschutzbehörde klargestellt, dass das Vorgehen dann angeordnet werden müsste, da die Stadt Bad Münstereifel sich als Behörde an die gesetzlichen Regeln halten müsste. Hieran knüpft die Bürgermeisterin an und stellt klar, dass weder ihre persönliche Meinungen noch die der Stadtverordneten hier zur Diskussion stünden, sondern dass es hier um die Handlungsmöglichkeiten einer Behörde ginge. Persönliche Angriffe seien nicht zielführend und das Thema erfordere eine sachliche Gesprächsgrundlage. Zurzeit könne man froh sein, dass das Anbringen der Gitter die Tiere wahrscheinlich vertrieben hätte und sie hoffe, dass dies auch so bleibe.

Derzeit befinden sich die von den Bundesländern gemeinsam erarbeiteten Managementmaßnahmen zu der neuen Gesetzeslage – wie von der EU-Verordnung vorgesehen – in einem öffentlichen Anhörungsverfahren (www.anhoerungsportal.de). Hieran können sich auch die Tierschutzvereine selbst oder die entsprechenden Tierschutzverbände beteiligen. Bei diesem Anhörungsverfahren werden Anregungen gesammelt und daraus Handlungsempfehlungen zu der neuen Rechtsverordnung erarbeitet.

Martinsmarkt 2017 im Bereich vor dem St. Michael Gymnasium

Am

Donnerstag, dem 09. November 2017

findet in der Zeit von

8:30 Uhr bis 14:00 Uhr

in Bad Münstereifel der traditionelle Martinsmarkt statt.

Der Markt findet im Bereich vor dem St. Michael Gymnasium, beginnend in der Orcheimer Straße, von Optik Schlierf, über den Salzmarkt entlang des St. Michael Gymnasiums bis zur Delle

statt.

Aus diesem Grund müssen auch die Parkplätze in diesem Bereich von 07.00 – 14.00 Uhr gesperrt werden und stehen nicht zur Verfügung.

Angeboten wird ein reichhaltiges Sortiment an Textilien, Leder-, Schmuck-, Korb- und Töpferwaren sowie Haushaltsgeräten und Gegenständen des täglichen Gebrauchs.

Die zahlreich erwarteten Besucher finden sicherlich auch Waren, die im Hinblick auf die anstehenden Festtage benötigt werden bzw. Inspirationen für Geschenkideen.

Martinszug und Martinsfeier in der Kernstadt Bad Münstereifel

Der Martinszug und die Martinsfeier in der Kernstadt Bad Münstereifel finden

am Montag, dem 13. November 2017

statt. Die Teilnehmer/Innen stellen sich um 17.45 Uhr auf dem Klosterplatz auf. Die Reihenfolge wird wie in den Vorjahren auch sein:
St. Martin

Grundschule Bad Münstereifel (Kl. 1 u. 2)

1. Musikkapelle (Legionäre Christi)

Grundschule Bad Münstereifel (Kl 3 u. 4)

Kleinkinder/Kindergarten mit Eltern

2. Musikgruppe (Stadtmusikanten Bad Münstereifel)

übrige Schulen.

Der Martinszug beginnt um 18.00 Uhr.

Nach dem Martinszug wird auf dem Klosterplatz das Martinsfeuer abgebrannt. St. Martin wird mit dem Bettler seinen Mantel teilen, anschließend werden die Martinswecken an die Kinder ausgegeben.

Gutscheine für Martinswecken erhalten alle Kinder bis einschließlich 12 Jahre, soweit sie in der Kernstadt wohnen. Kindergartenkinder und

Schüler aus der Kernstadt erhalten die Weckgutscheine im Kindergarten bzw. in der Schule.

Für Kleinkinder, die in der Kernstadt wohnen und nicht die Kindergärten in der Kernstadt besuchen, erhalten die Eltern ab dem 2. November einen Weckgutschein in der Stadtbücherei Bad Münstereifel, Kölner Straße 4.

Öffnungszeiten der Stadtbücherei:

Dienstags	10:00 – 18:00 Uhr
Donnerstags	12.00 – 18:00 Uhr
Freitags	10.00 – 13:00 Uhr
Samstags	10.00 – 13:00 Uhr.

Wer zu diesen Öffnungszeiten keinen Gutschein abholen kann, hat hierzu noch die Gelegenheit, am Montag in der Städt. Kurverwaltung in der Kölner Straße.

Martinszüge 2016 im Bad Münstereifeler Stadtgebiet

In diesem Jahr finden im Bad Münstereifeler Stadtgebiet folgende Martinsumzüge statt:

Kernstadt am Montag, dem 13.11., 18.00 Uhr;

Arloff am Freitag, dem 10.11., 18.00 Uhr;

Effelsberg am Samstag, dem 11.11., 18.00 Uhr;

Eicherscheid am Freitag, dem 10.11., 18.00 Uhr;

Eschweiler am Samstag, dem 04.11., 18.00 Uhr;

Hohn am Donnerstag, dem 09.11., 17.30 Uhr;

Houverath am Freitag, dem 10.11., 18.00 Uhr; zuvor Andacht in der Pfarrkirche um 17.30 Uhr;

Iversheim am Freitag, dem 10.11., 18.00 Uhr;

Kalkar am Freitag, dem 17.11., 18.00 Uhr;

Mahlberg am Samstag, dem 11.11., 18.00 Uhr;

Mutscheid am Freitag, dem 10.11., 18.00 Uhr;

Nöthen am Mittwoch, dem 08.11., 17.30 Uhr;

Rodert am Freitag, dem 10.11., 17.30 Uhr;

Rupperath am Samstag, dem 11.11., 17.00 Uhr;

Schönau am Samstag, dem 11.11., 18.00 Uhr.

Bürgersprechstunden

Die Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian hält monatlich

Bürgersprechstunden

ab. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Probleme der Bürgermeisterin **persönlich** vorzutragen. Damit diese Einzelgespräche möglich sind, ist eine Anmeldung erforderlich.

Die nächsten Sprechstunden finden wie folgt statt:

Mittwoch, 8. November 2017

in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr
im Pfarrheim in Iversheim,
Buschhöhlenweg 4

Mittwoch, 6. Dezember 2017

in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr
in der alten Schule in Rupperath
Schulweg 1-3

Mittwoch, 10. Januar 2018

in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr
im Konferenzraum der Stadtverwaltung Bad
Münstereifel, Eingang Zimmer 19

Mittwoch, 7. Februar 2018

in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr
im Übungsraum der Turnhalle in Mahlberg

Mittwoch, 14. März 2018

in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr
im Konferenzraum der Stadtverwaltung Bad
Münstereifel, Eingang Zimmer 19

Anmeldungen und verbindliche Terminvergaben

über das Vorzimmer der Bürgermeisterin, Rathaus, Marktstraße 11, - Zimmer 19
☎ 02253/505-101 (Frau Ohlert)

Hinweis auf „Stille Feiertage“

Im Hinblick auf die bevorstehenden „Stillen Feiertage“ Allerheiligen, Volkstrauertag und Totensonntag wird an dieser Stelle nochmals auf das

Gesetz über die Sonn- und Feiertage hingewiesen.

An Sonn- und Feiertagen sind alle öffentlich bemerkbaren Arbeiten verboten, die geeignet sind, die äußere Ruhe des Tages zu stören, sofern sie nicht besonders erlaubt sind. Bei erlaubten Arbeiten sind unnötige Störungen und Geräusche zu vermeiden.

Am **Volkstrauertag (Sonntag, 19.11.)** sind zusätzlich verboten:

1. Märkte, gewerbliche Ausstellungen und ähnliche Veranstaltungen von 05.00 bis 13.00 Uhr.
2. Sportliche und ähnliche Veranstaltungen einschließlich Pferderennen und Leistungsschauen sowie Zirkusveranstaltungen, Volksfeste und der Betrieb von Freizeitanlagen, soweit dort tänzerische oder artistische Darbietungen angeboten werden, von 05.00 bis 13.00 Uhr.
3. Der Betrieb von Spielhallen und ähnlichen Unternehmen sowie die gewerbliche Annahme von Wetten von 05.00 bis 13.00 Uhr.
4. Musikalische und sonstige unterhaltende Darbietungen jeder Art in Gaststätten und in Nebenräumen mit Schankbetrieb von 05.00 bis 18.00 Uhr.
5. Alle anderen der Unterhaltung dienenden öffentlichen Veranstaltungen einschließlich Tanz von 05.00 bis 18.00 Uhr.

An **Allerheiligentag (Sonntag, 01.11.)** und am **(Totensonntag, 26.11.)**

sind zusätzlich verboten:

Alle unter Nr. 1 bis 5 genannten Veranstaltungen von 05.00 bis 18.00 Uhr.

Verstöße gegen diese Vorschriften gelten als Ordnungswidrigkeit und können mit Bußgeld geahndet werden.

Das KoBIZ berichtet

Feste und Feiertage im November

- Mittwoch, 01.11. Allerheiligen (Christlicher Feiertag)
Donnerstag, 02.11. Allerseelen (Christlicher Feiertag)
Samstag, 04.11. Prakash Guru Nanak (Sikh Feiertag)
Samstag, 11.11. St. Martinstag (Christlicher Feiertag)

Mittwoch, 22.11. Buß- und Betttag (Christlicher Feiertag)

Sonntag, 26.11. Totensonntag (Christlicher Feiertag)

Mittwoch, 29.11. Mevlid (Islamischer Feiertag)



Unter die Lupe genommen:

St. Martinstag (Christentum)

Der St. Martinstag gedenkt dem heiligen Martin von Tours und wird jedes Jahr an seinem Todestag, dem 11. November gefeiert. An diesem Tag finden Laternenumzüge statt, es gibt ein Martinsfeuer und in manchen Orten wird zur Feier des Tages Gans gegessen, die sogenannte „Martinsgans“.

Ehe er Bischoff wurde, war Martin ein römischer Soldat, der um das Jahr 316 nach Christus geboren wurde. Aus seinem Leben werden viele Geschichten erzählt. Der Legende nach ritt Martin an einem kalten Wintertag am Stadtor von Amiens an einem hungernden und frierenden Bettler vorbei. Außer seinen Waffen und seinem Militärmantel trug Martin nichts bei sich. In einer barmherzigen Tat teilte er mit dem Schwert seinen warmen Mantel und gab dem Bettler eine Hälfte. In der Nacht erschien ihm der Bettler im Traum und gab sich als Jesus Christus zu erkennen.

Eine weitere Überlieferung besagt, dass Martin im Jahr 371 in der Stadt Tours von den Einwohnern zum Bischof ernannt werden sollte. Martin, der sich des Amtes unwürdig empfand, versteckte sich in einem Gänsestall. Die aufgeregt schnatternden Gänse verrieten aber seine Anwesenheit, und er musste das Bischofsamt annehmen. Davon leite sich auch der Brauch ab, am Fest des Heiligen eine Martinsgans zuzubereiten.

Der heilige Martin ist Schutzheiliger der Reisenden und der Armen sowie der Reiter, im weiteren Sinne auch der Flüchtlinge, Gefangenen und der Soldaten.

Zusammenstellung von: Kommunales Bildungs- und Integrationszentrum (KoBIZ) Kreis Euskirchen

Herzlichen Glückwunsch

Am 1. November 2017 wird

Hans Friedrich Jusen 75 Jahre
Seniorenzentrum 15, Bad Münstereifel

Säulen der Freiheit - Pillars of Freedom

Alfred Mevissen aus Alsdorf hat vor einem Jahr das Projekt „Pillars of Freedom“ ins Leben gerufen und KünstlerkollegInnen dazu aufgerufen mitzumachen. Über 100 KünstlerInnen aus 18 Ländern präsentieren nun am 09.11.2017 ihre Skulpturen zum Thema Freiheit.

Im Zusammenspiel mit der Europakünstlerin Martina Unterharnscheidt sind die Michaelaner – Schüler- und Lehrerschaft des St. Michael Gymnasiums – auf die Idee gekommen, IHRE Säulen der Freiheit zu gestalten.

So präsentiert sich Bad Münstereifel am 09.11. mit sechs Säulen der Freiheit.

Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr mit Ansprachen der Schirmherrin und Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian und der Schulleiterin Annett Schorrlepp im St. Michael Gymnasium, auf dessen Schulhof die ersten drei Säulen eingeweiht werden. Es folgen eine Performance und ein Menschenrechtsflashmob. Die musikalische Begleitung übernimmt Frau Almut Schwab am Akkordeon.

Um 17.30 Uhr geht es dann gemeinsam zu den Säulen der Menschenrechte der Künstlerin Martina Unterharnscheidt. Hier werden um ca. 18 Uhr alle Säulen weltweit online geschaltet: www.pillars-of-freedom.com : Im Hotel „An der Rauschen“ findet die Abschlussveranstaltung mit einem Klezmerkonzert der Gruppe ADAFINA um Almut Schwab statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Spenden für die Menschenrechte sind willkommen.

Programm:

15.00 Uhr Eröffnungsfeier im St. Michael Gymnasium,

17.30 Uhr Gang durch die City,

18.00 Uhr Zusammenkommen im Hotel „An der Rauschen“, Heisterbacher Str. 1,

18.30 Uhr weltweit online mit Präsentation aller Säulen.

Abschlusskonzert mit der Klezmergruppe ADAFINA.



Pillars of



Feierliche Eröffnung unserer Ausstellung

9. November 2017, 15 Uhr

Schulhof

St. Michael-Gymnasium

(mit Bürgermeisterin Sabina Freiser-Marian,
Schulleiterin Annett Schemlepp, Projektleiterin Janina Lippmann
und
den Schülerinnen und Schülern der Schule mit ihren Projekten)



DRK - Integratives Familienzentrum
53902 Bad Münstereifel-Schönau, Wiesentalstraße 20
anerkannter Bewegungskindergarten des LSB in NRW
Tel. 02253/6522
Fax. 02253/544437
Mail kitaschoenau@drk-eu.de
Kontakt und Anmeldung: Trudi Baum

Elternberatung nach KES

Dienstags von 8.00 – 13.00 Uhr

Mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr

Leitung: Frau Renate Ismar-Limito

Frau Ismar-Limito bietet das Beratungskonzept KES an, welches von der Universität zu Köln entwickelt wurde und Eltern/Alleinerziehende bei Erziehungsschwierigkeiten mit Kindern bis zum 14. Lebensjahr berät.

Nachfrage im Familienzentrum

Freitag, den 10.11. 2017, 18:00 - 19:00 Uhr

Klangkonzert –

wohltuende Klänge zum Entspannen

Das Klangkonzert dauert ca. 45 Minuten, anschließend haben Sie Zeit zur Nachentspannung und für Fragen.

Bitte mitbringen: Iso-Matte, Decke, kleines Kopfkissen, bequeme Kleidung,

Kosten: 5,00 €

Anmeldung unter: 02440/9588820

Samstag, 18.11.17 von 9:00 - 16:30 Uhr

Babysitterausbildung mit Diplom

Kosten: 25,00 €

Sicherheit im Umgang mit Kindern in den unterschiedlichsten Situationen gewinnen!

Montag 27.11.17 von 14:30 - 16:30 Uhr

Vortrag von Frau Dr. Kaufmann vom Gesundheitsamt Euskirchen zum Thema: **-Gute Einschulungsvorbereitung**

Dies ist eine Veranstaltung, die Eltern aller Kindertageseinrichtungen im Stadtgebiet Bad Münstereifel ansprechen möchte, deren Kind im nächsten Jahr zur Schule geht.

Kooperationspartner Kindertagespflege:

Tanja Larscheid, Schönau, 02253/6358
Natascha Schneider, Hohn, 02253/545276
Gabriele Thien, Eschweiler, 0175-9019029
Maria Haag, Mahlberg, 02257/1223



Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Eva-Maria Bädorf

Tel.: 02253 8580

Kita-bam@kirche-muenstereifel.de

Systemische Beratung für Familien, Einzelpersonen und Paare

Angeboten wird die Beratung kostenfrei von

Frau Dana Hauptmann – Sieger

(Grundschullehrerin und Sozialpädagogische Familienhelferin) als Teil ihrer Weiterbildung zur Systemischen Beraterin (nach DGSF).

Offene Sprechstunden:

(Anmeldung erwünscht!)

dienstags von 18.30 – 19.30 Uhr

Familienzentrum

St. Chrysanthus und Daria

Kapuzinergasse 13

mittwochs, 9.30 – 10.30 Uhr

Kath. Kindergarten

St. Bartholomäus/Arloff

(Weitere Termine nach Vereinbarung unter 02253/ 544526)

Schuleingangsuntersuchung Informationsnachmittag für Eltern und Erzieherinnen

Dr. med. Astrid Kaufmann, Ärztin im Kinder- und Jugendgesundheitsdienst des Kreises Euskirchen, beantwortet diese und weitere Fragen:

Warum wird bei jedem Kind vor dem Beginn der Schulzeit eine ärztliche Untersuchung durchgeführt?

Wie läuft diese Untersuchung ab?

Welche Bereiche werden untersucht?

Wie kann ich mein Kind vorbereiten?

Montag, 27. Nov. 2017, 14.30 Uhr

Familienzentrum Schönau

Wiesentalstr. 22 - 24

Vorankündigung

In Kooperation mit dem Kath. Bildungswerk EU:

Erziehung durch Ermutigung

Ein fünfteiliger Kurs zur Stärkung der Erziehungskompetenz.

ab Montag, 08.01.2018, um 19. 30 Uhr

Familienzentrum

St. Chrysanthus und Daria

Kapuzinergasse 13

Wochenmarkt

Mittwochs und freitags findet im Bereich vor der Stiftskirche in der Zeit von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr der Wochenmarkt statt.

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst NRW ist unter ☎-Nr.: **116 117 (bundesweit, kostenfrei)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen.

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Mi und Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.
Sa, So und Feiertage von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: **112 !**

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-Nr.: **01805/986700 (18 Ct/min)** zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-Nr.: **0800/0022833, vom Handy 22833** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Tierärztlicher Notfalldienst:

28./29.10.2017 Praxis Rüsing, Zülpich, ☎-Tel.: 02252-81955

31.10.2017 (Ft) Praxis Stockem/Hülsmann, Mechern.-Kommern, ☎-Tel.: 02443-6638

01.11.2017 (Ft) Praxis Kannengießler, Kall, ☎-Tel.: 02441-1793

04/05.11.2017 Praxis Stockem/Hülsmann, Mechern.-Kommern, ☎-Tel.: 02443-6638

www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de

Seelsorgerische Notfall-Nummern

Kath. Kirche: Notfall-Handy 0171-8752562

Ev. Kirche: Gemeindebüro 02253-6146

Straßenbeleuchtung:

RWE 0800-4112244

KEV, Kall 02441-820

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweige Wasser und Abwasser:
02253/505-197

TaxiBusPlus

„Die flexible Ergänzung zum Bus“

02441-99 45 45 45 (Festnetz-Preis)**Selbsthilfegruppen**

Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:

http://www.badmuenstereifel.de/seiten/leben_wohnen/gesundheitswesen/selbsthilfegruppen.php

Auskünfte und Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen nennt Ihnen auch gerne die Infostelle des Rathauses unter ☎-Nr.: 02253/5050.

Schiedspersonen und Schiedsbezirke

finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:

http://www.badmuenstereifel.de/seiten/buergerservice/bam_aktuell/schiedspersonen

40 Jahre eifelbad Das Familien-Spaßbad!

www.eifelbad.com

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	11.30 bis 21.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage	10.00 bis 20.00 Uhr
Während der Ferien in NRW täglich	10.00 bis 21.00 Uhr

Eintrittspreise:

	Kinder/Jugendliche (3 bis einschl. 17 Jahre)	Erwachsene
Tageskarte	4,30 €	6,40 €
Zeittarif 3 Stunden	3,30 €	4,90 €



Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich:

Die Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeisterin, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeisterin, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.